

# KIRCHEN UND KINO

## DER FILMTIPP

Kino im  
Künstlerhaus  
Kommunales  
Kino Hannover

### Das Projekt FILMTIPP

Kirchen und Kino: ein Verhältnis zwischen heftiger Ablehnung und gesuchter Nähe. Dabei sind die Berührungspunkte größer als angenommen, denn zentrale Momente eines jeden Lebens: Liebe, Hoffnung, Treue, Hingabe, Vertrauen, Leiden, Sterben, Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung, Lebens- und Liebesehnsucht sind die Themen des Films, zugleich aber auch Kernthemen christlichen Glaubens. Gründe genug, dass die Christen und der künstlerisch autonome Film sich gegenseitig wahrnehmen und ihr jeweils eigenes Wissen, wie denn Leben gelingen könnte, ins Gespräch bringen.

Kirchen + Kino. Der Filmtipp, ein ökumenisches Projekt, präsentiert Filme, die von der evangelischen und katholischen Filmarbeit in Deutschland und der Schweiz als Film des Monats bzw. als Kinotipp der katholischen Filmkritik hervorgehoben wurden. Es sind überzeugende Filme, die unabhängig von ihrer jeweiligen geistigen Beheimatung die Sehnsucht nach dem Anderen, nach einem ›Mehr des Lebens‹, aufrechterhalten.

Der Filmtipp zeigt gelungene Filme verschiedener Genres.

Der Filmtipp möchte anregen zum genauen Hinsehen und Lust am Sehen vermitteln, aufklären und zugleich pures Kinovergnügen bereiten.

Lassen Sie sich ein auf die Welt und die Welt des Kinos.

### KINO IM KÜNSTLERHAUS

#### KOMMUNALES KINO HANNOVER

Sophienstr. 2, 30159 Hannover  
Tel: 0511 168-45522  
E-Mail: KokiKasse@Hannover-Stadt.de  
www.koki-hannover.de

EINTRITT: 6,50 €, ermäßigt 4,50 €  
mit HannoverAktivPass freier Eintritt

Weitere  
Vorstellungen  
für Gruppen/  
Schulen können  
in Absprache  
mit dem Kino  
gebucht werden.

Mittwoch  
Beginn  
19.30h

f/KirchenUndKino  
www.kirchen-und-kino.de

KIRCHEN  
DER  
FILM  
TIPP

#### VERANTWORTLICH:

Haus kirchlicher Dienste der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers  
Arbeitsfeld Kunst und Kultur  
Tel.: 0511 1241-432  
kunst.kultur@kirchliche-dienste.de  
www.kunstinfo.net



Haus kirchlicher Dienste  
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

#### ÜBERREGIONALE PARTNER:

• Katholische Akademie  
Schwerte, Akademie des  
Erzbistums Paderborn  
info@akademie-schwerte.de  
www.akademie-schwerte.de



• Filmkulturelles Zentrum im GEP  
Forum der Evangelischen Kirche  
für Film und Kino  
kvisarius@gep.de  
www.gep.de



• Medienservice im Bistum Hildesheim  
medienservice@bistum-hildesheim.de  
www.bistum-hildesheim.de



Unterstützt von den  
Filmzeitschriften  
epd-film und film-dienst

#### DIE PARTNER VOR ORT:

• Stadtakademie an der Neustädter  
Hof- und Stadtkirche Hannover  
Odeonstraße 12, 30159 Hannover  
c/o EEB  
Tel.: 0511 1241-664 / -667  
stadtakademie.hannover@evlka.de

• Ev.-luth. Marktkirchengemeinde  
Hanns-Lilje-Platz 2, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 364370  
marktkirche.hannover@evlka.de  
www.marktkirche-hannover.de

• Wiedereintrittsstelle  
Pastor Stephan Lackner  
Hanns-Lilje-Platz 4/5  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 3536836



• Kino im Künstlerhaus  
Kommunales Kino Hannover  
Sophienstr. 2, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 168-45522  
KokiKasse@Hannover-Stadt.de  
www.koki-hannover.de

• Ev. Erwachsenenbildung Region  
Hannover/Niedersachsen Mitte  
Knochenhauerstr. 33,  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 1241 663  
eeb.hannover@evlka.de  
www.eeb-hannover.de



EVANGELISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
NIEDERSACHSEN

Mi 19.10.  
2022

### RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

Die türkischstämmige Hausfrau Rabiye Kurnaz kämpft 5 Jahre lang für die Freilassung ihres Sohnes Murat aus dem US-Gefangenenlager Guantanamo, sie zieht bis vor den US-Supreme-Court. Sozialrealistisches Drama über die Suche nach Gerechtigkeit; es wandelt mit seiner humorvoll-sensiblen Filmsprache eine deprimierende juristische Fallgeschichte in einen zutiefst menschlichen Film. **D 2021**

Moderation des Filmgesprächs: Dr. Simone Liedtke

Mi 30.11.  
2022

### NAWALNY

Von seiner Vergiftung im Sommer 2020 bis zu seiner Rückkehr nach Russland und der Verhaftung im Januar 2021: Der kanadische Filmemacher Daniel Roher porträtiert den russischen Oppositionellen Alexei Nawalny. Der Dokumentarfilm kommt genau zur richtigen Zeit, er bietet sowohl ein faszinierendes Porträt Nawalyns als auch Einblicke in die Mechanismen von Putins Machtapparat. **USA 2022**

Moderation des Filmgesprächs: Michael Stier

Mi 21.12.  
2022

### COME ON, COME ON

Aus der Geschichte eines Radioreporters, der mit seinem neunjährigen Neffen durch die USA reist und dabei eine väterliche Beziehung entwickelt, macht Mike Mills eine sensible Reflexion über Elternschaft und die sich ergänzenden Perspektiven von Kindern und Erwachsenen – sinnlich und nachdenklich, intellektuell und mit leisem Humor. **USA 2021**

Moderation des Filmgesprächs: Stephan Lackner

Mi 25.1.  
2023

### GROSSE FREIHEIT

Ein kammerpielartiges Drama um einen wegen seiner Homosexualität immer wieder inhaftierten Mann, der sich im Lauf der Zeit mit einem anfangs feindlichen Zellenossen anfreundet. Großes Schauspielkino über die Kriminalisierung Homosexueller in Deutschland von der Nazizeit bis zu einer ersten Reform des unrühmlichen § 175 im Jahr 1969. **D 2021**

Moderation des Filmgesprächs: Michael Stier

Mi 22.2.  
2023

### THE FATHER

An Bühnen weltweit feierte der französische Autor Florian Zeller mit »The Father« Erfolge. Jetzt hat er sein Stück über den geistigen Niedergang eines alten Mannes für die Leinwand inszeniert, mit dem überragenden Anthony Hopkins in der Titelrolle. Ein packendes Drama um Demenz und Identitätsverlust, das konsequent aus Sicht der Titelfigur erzählt ist. **GB 2020**

Moderation des Filmgesprächs: Marc Blessing

Mi 22.3.  
2023

### PARALLELE MÜTTER

Eine erfolgreiche Fotografin freundet sich in einer Entbindungsklinik mit einer jungen Frau an, die nach einer Vergewaltigung ein Kind erwartet. Als sie sich Monate später zufällig wiedertreffen, ist alles anders. Almodovars vielschichtiges Melodram handelt von schmerzhaften Reifeprozessen, Muttersein und Hoffnung, aber auch von Versöhnung und Neubeginn. **ESP 2021**

Moderation des Filmgesprächs: Anette Wichmann

Mi 19.4.  
2023

### MAIXABEL - EINE GESCHICHTE VON LIEBE, ZORN UND HOFFNUNG

Der sozialistische Politiker Juan Marí Jáuregui wird erschossen und das Leben seiner Frau und Tochter damit auf den Kopf gestellt. Ein auf realen Ereignissen beruhendes Drama um eine Frau, die sich auf eine Begegnung mit einem baskischen ETA-Terroristen einlässt, der im Jahr 2000 am Tod ihres Ehemannes beteiligt war. **ESP 2021**

Moderation des Filmgesprächs: Caterina Schubert

Mi 24.5.  
2023

### LUNANA - DAS GLÜCK LIEGT IM HIMALAYA

Charmanter Feelgood-Film über einen jungen Lehrer, der in einem abgelegenen Gebirgsdorf im Himalaya ein Jahr lang Kinder unterrichten soll, obwohl er von einer Sängerkarriere in Australien träumt. Oscarnominiertes Kino aus Bhutan, das ohne Kitsch und Pathos berührt und Bildung und Achtsamkeit als Formen des liebevollen Miteinanders feiert. **BTN 2019**

Moderation des Filmgesprächs: Dirk Wagner